

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

23.08.2015

Gemeinsame Pressemitteilung: Finanzielle Förderung für Umschulung zum Erzieher

Mit dem Start des neuen Schuljahres beginnt für 141 Umschüler der Weg aus der Arbeitslosigkeit hin zum Abschluss als staatlich anerkannte Erzieher. Die Teilnehmer, 113 Frauen und 28 Männer, können dann zukünftig z.B. in Kindertageseinrichtungen, Schulhorten oder Angeboten für Jugendliche zum Einsatz kommen.

„Der regionale Geburtenanstieg in den vergangenen Jahren ist eine positive Entwicklung – bringt aber auch Herausforderungen mit sich. Mit der Förderung der Umschulung zum Erzieher können wir den Generationswechsel der Fachkräfte in der Kindertagesbetreuung zum Teil meistern“, so Arbeitsminister Martin Dulig. „Gleichzeitig geben die Umschulungen Arbeitslosen und Wiedereinsteigenden nach Familienzeiten eine neue berufliche Perspektive.“

In Sachsen liegt die Dauer der Ausbildung zum Erzieher bei drei Jahren. Diese Ausbildungszeit kann laut Sächsischer Fachschulordnung nicht verkürzt werden. In solchen Fällen braucht es eine rechtliche Regelung, z.B. des Landes, die eine Finanzierung des letzten Drittels der Umschulung außerhalb der Arbeitsförderung vorsieht. Weil es eine solche Regelung nicht gab, war es in Sachsen bisher nicht möglich, Menschen in den Erzieherberuf umzuschulen.

„Dank der neuen landesrechtlichen Regelung, die eine Kostenübernahme des letzten Ausbildungsjahres aus dem ESF sicherstellt, können ab diesem Jahr auf dem Arbeitsmarkt benötigte Erzieher ausgebildet werden. Für diese Frauen und Männer sind die Chancen auf eine Arbeit nach erfolgreichem Abschluss der Umschulung gut. Denn die Einstellungsbereitschaft der Einrichtungen im Bereich der Kindererziehung bleibt auch künftig auf hohem Niveau“, sagte Klaus Schubert, Vorsitzender der Geschäftsführung der Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit (BA).

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Ermöglicht wird die dreijährige Ausbildung an verschiedenen Fachschulen für Sozialwesen in Zusammenarbeit der Jobcenter bzw. Agenturen für Arbeit mit dem Landesprogramm „JobPerspektive Sachsen“. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der Arbeitsverwaltung, des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landes. Dabei werden die ersten beiden Umschulungsjahre über Bildungsgutscheine der Arbeitsverwaltung finanziert. Das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) fördert mit ca. 2,3 Millionen Euro aus ESF- und Landesmitteln das dritte Jahr der Umschulung zum staatlich anerkannten Erzieher sowie individuelle Unterstützungsleistungen während der gesamten dreijährigen Umschulung.

Eine Fortsetzung des Angebotes wird es auch im kommenden Jahr geben. Die Vorauswahl geeigneter Teilnehmer erfolgt über die zuständigen Jobcenter oder Arbeitsagenturen.

Hintergrundinformation

Rechtsgrundlage für die Förderung ist die ESF-Richtlinie Berufliche Bildung 2014 des Wirtschaftsministeriums. Das Programm JobPerspektive Sachsen beinhaltet neben der Unterstützung für die Umschulung zum Erzieher weitere Maßnahmen wie die Vorbereitung von (Langzeit-) Arbeitslosen auf einen Berufsabschluss oder die individuelle Einstiegsbegleitung mit Qualifizierung, Coaching, Vermittlung sowie Unterstützung während der ersten Monate in einem Arbeitsverhältnis.

Ansprechpartner:

Bundesagentur für Arbeit / Regionaldirektion Sachsen

Pressesprecher Frank Vollgold

Telefon: 0371 9118-914 oder

E-Mail: Frank.Vollgold2@arbeitsagentur.de

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Pressesprecher Jens Jungmann

Telefon: 0351 564 8060 oder

E-Mail: presse@smwa.sachsen.de